



OPTIKER

Job mit Durchblick: Neue Ausbildungschance

Knapp 240 Optikerfilialen gibt es in der gesamten Steiermark – Fachkräfte zu finden ist nach wie vor schwierig. Das Projekt „Job mit Durchblick“ des AMS Steiermark ermöglicht jetzt eine zwölfwöchige Ausbildung zur qualifizierten Hilfskraft.

Online seit heute, 6.30 Uhr

[Teilen](#)

Zehn Personen haben den ersten Ausbildungsturnus am Freitag beendet und sind jetzt qualifizierte Hilfskräfte für den Optikerbereich. Kata Bodogan ist eine von ihnen: „Wir haben viele fachliche Sachen gelernt und Kompetenztraining haben wir auch gemacht. Anatomie des Auges, Brillenreparaturen, wie putzen wir eine Brille richtig, Brillenanpassungen, Gläserarten, verschiedene Arten von Fehlsichtigkeiten.“ Sie und ihre Kollegin Armine Sarksyanyan haben bereits eine fixe Jobzusage: „Genau. Da habe ich jetzt schon eine Stelle und ich mache eine eineinhalbjährige Lehre noch dazu.“

Sprungbrett für einen direkten Jobeinstieg

Zwölf Wochen dauert die Ausbildung „Job mit Durchblick“, die vom AMS finanziert und vom ländlichen Fortbildungsinstitut LFI durchgeführt wird. Drei Wochen davon sind Praxisunterricht. Ein Sprungbrett für einen direkten Jobeinstieg, erklärt Projektleiterin Claudia Grabner: „Das fängt an bei der Kundenberatung/Betreuung, auch bei der Stilberatung zum Beispiel; wenn jemand fragt: Was könnte mir gut stehen? Aber genauso kleine Brillenreparaturen durchführen. Das heißt, alles was so Tagesgeschäft ist in der Optikerbranche, man kennt das vielleicht; meine Brille sitzt schief, bitte den Bügel richten, die Schraube ist locker geworden. Und all diese Dinge haben die in sehr kurzer Zeit sehr gut gelernt. Und das ist das, was sie jetzt auch dürfen, das heißt im Verkauf, in der Beratung und eben auch kleine Brillenreparaturen durchführen.“

Weitere Basisausbildung für Hörakustik

Eine Lehre könne man anschließend selbstverständlich noch machen – aber bereits als qualifizierte Hilfskraft habe man die Möglichkeit sofort zu arbeiten. Denn viele schrecken die Lehre ab: „Erschwerend hinzu kommt; wenn ich die Lehre machen will, muss ich nach Innsbruck fahren. Das ist natürlich einerseits für die Jugend eine Herausforderung. Aber noch mehr Herausforderung für QuereinsteigerInnen oder WiedereinsteigerInnen oder wenn ich beispielsweise Betreuungspflichten habe in irgendeiner Art und Weise.“ Am 25. Mai startet das AMS auch eine solche Basisausbildung für den Bereich Hörakustik.

red, [steiermark.ORF.at](https://steiermark.orf.at)

Link:

- [Job mit Durchblick](#)